

Nr. 27

Mildstedt am 18^{ten}
November tausend acht hundert neunzig und 03

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Arbeiter
August Clausen

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Lutherischer Religion, geboren den 17^{ten}
November des Jahres tausend acht hundert
sechzig und vier zu Rönne, Kreis
Gemeinde Mildstedt, wohnhaft zu Rönne,
Gemeinde Mildstedt

Sohn des zu Husum wohnhaften
Herrn Heinrich Clausen und
des zu Husum wohnhaften
Frauens Maria Johanna Clausen, wohnhaft
zu Lott zu Rendsburg

2. die Dienstmagd
Johanna Bertha Palapies

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Lutherischer Religion, geboren den 20^{ten}
November des Jahres tausend acht hundert
sechzig und vier zu Reisterbruch,
Kreis Rappolt, wohnhaft zu Worde,
Gemeinde Bergenhusen

Tochter des Arbeiters Johann Palapies
und des zu Husum wohnhaften
Frauens Maria Palapies, wohnhaft
zu Rönne, Kreis Rappolt

Dieses hat am 29^{ten} Juni
1903 nach Prüfung der
Personen durch den
Standesbeamten in
Mildstedt im
August Clausen und der
Johanna Bertha Clausen
erhalten Palapies
erhalten.



Mildstedt, den 18^{ten} Juli
1903.

Der Standesbeamte

Kaupen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter
Johannes Jacob Kriese
der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechzig und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Rönne,
Gemeinde Mildstedt

4. der Arbeiter
Carsten Friedrich Kaitwig
der Persönlichkeit nach

er kannt,
vier und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Rönne,
Gemeinde Mildstedt

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
August Clausen.

J. B. Clausen geb. Palapies
Johannes Kriese
Carsten Friedrich Kaitwig.

Der Standesbeamte.



H. F. W. Kaupen.